Gefährdungsbeurteilung **Dentalabdruckmischung aus Alginaten**

aufgerufen: 06.09.2026

Vorgang: Herstellung einer Formmasse **LV (m)**

Beschreibung: Gemäß angegebener Rezeptur und Anleitung mischt man die 7 Komponenten zu einem Dentalabdruckpulver.
Die Formmasse wird dann wie beschrieben im Mörser durch kräftiges Verrühren mit Wasser angemischt und zur Abformung eines Vampirgebisses genutzt.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

Beteiligte Gefahrstoffe:

Kaliumhexafluorotitanat(IV) [Gefahr] GHS05 GHS07

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Kieselgur kein Gefahrstoff

tri-Natriumphosphat-12-Hydrat [Achtung] GHS07

H319: Verursacht schwere Augenreizung. H315: Verursacht Hautreizungen. H335: Kann die Atemwege reizen.

Phenolphthalein [Gefahr] GHS08

H350: Kann Krebs erzeugen. H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. H361f: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. H315: Verursacht Hautreizungen.

GHS05 GHS07 GHS08 kein Gefahrstoff

andere Stoffe:
Natriumalginat, Thymolphthalein, Calciumsulfat-Dihydrat

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: bei richtiger Handhabung Experiment mit beherrschbaren Risiken

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:

Schutzbrille

_____ Schule _____ Lehrkraft _____ Unterschrift

Autor: Robyn Handel *Quelle: Glöckner et al. (Hrsg.), Handbuch der experimentellen Chemie SII (Köln 1997, Ausg. Band 04 2.2.4.15, H. J. Bader et al., Chemie und Gesellschaft)*

erstellt am: 13.07.2016
geändert am: 23.03.2017